Die Beziehung zwischen Lehrer und Schüler

Von abgemeldet

Kapitel 1: Das erste Treffen

Naruto saß, an einem Nachmittag, mit ein paar Freunden in seinem Zimmer. Seine Eltern waren außer Haus, da diese nicht stören wollten, besonders, weil ihr Sohn morgen Geburtstag hatte.

So, um 23Uhr, gingen sie, dann außer Haus, damit sie sich unters Volk mischen konnten. Sie beschlossen in eine Disco zu gehen, die nicht sehr weit, von Narutos zu Hause weg war. Naruto gefiel besonders, dass Freitag war und er die ganze Nacht durch machen konnte.

Genau in der Mitte, der Disco, war eine kreisrunde Bar. Die Bar war umgeben, von einer Tanzfläche, die wiederum von Sitzplätzen an der Wand, umgeben war. Zwischen einem der Sitzplätzen war eine Treppe, wo man nach draußen gelangen konnte und hinein kam. Was sie allerdings nicht wussten war, dass diese Disco inoffiziell, für Schwule und Lesben war.

Naruto und seine Freunde gingen erstmal an die Bar, um sich etwas zu Bestellen, was sich schwierig erwies, da sie erstmal durch die tanzende Menge mussten. Ein paar Freunde setzten sich mit Naruto in die Sitzecken, während die anderen tanzten.

Ungefähr eine Stunde später, haben sich die Freunde, allerdings aus den Augen verloren, aber keinen interessierte das. Naruto ging sich ein Bier bestellen, welches er kurze Zeit später schon genießen wollte. Doch!

Als Naruto sich das Bier nehmen wollte, indem er die Hand auf die Flasche legte, war eine Sekunde später, eine weitere Hand auf seiner. Er schaute zu dieser Person, er sah, einen 20-jährigen Typen, Narutos Meinung nach, mit schwarzen, abstehenden Haaren und rabenschwarzen Augen.

„Tschuldige.“, gab der Typ von sich, als er seine Hand wieder, zu sich zog. „Ach was, geht schon.“, sagte Naruto, bevor der Typ zum Barkeeper sagte: „Noch ein Bier.“

Nach einiger Zeit, fragte er, Naruto: „Sag mal, bist du zum ersten mal hier?“ Noch, bevor er antworten konnte, stand ein Mitschüler vor ihm: „Wenn das nicht mal unser Geburtstagkind ist?! Also alles, alles Gute.“, währenddessen umarmte er Naruto herzlich.

Danach tauchten auch wieder seine Freunde auf, als er ihm gratuliert hatte, verschwanden er wieder. Seine Freunde gratulierten ihm auch, dann sagte einer seiner Freunde: „Also wir gehen jetzt.“ „Okay, dann sehen wir uns am Montag.“, entgegnete Naruto lächelt, bevor seine Freunde im Getümmel verschwanden.

„Hab ich das gerade richtig gehört, du hast Geburtstag?“, fragte der Typ, mit den schwarzen Haaren. „Ja, wieso?“, fragte Naruto, irritiert. „Nur so. Also dann, alles, alles

Gute.“, entgegnete er Naruto. „Das ist mir irgendwie neu, dass mir ein wild fremder gratuliert.“, stellte Naruto fest. „Wir könnten, dass ja ändern, mit dem fremden.“, gab er von sich, bevor er ein schluck von seinem Bier, was er in der Hand hielt, nahm. „Von mir aus.“, entgegnete Naruto, bevor er hinzufugte: „Nur unter einer Bedingung.“

Der Typ sah ihn fragend an. „Die Bedingung ist, dass ich nur deinen Namen erfahre, ist doch irgendwie logisch, oder nicht?“, fügte Naruto hinzu, bevor er ebenfalls ein schluck, aus dem Bier, nahm. „Na, wenn´s weiter nichts ist? Ich heiße Kakashi Hatake, und du?“ „Ich heiße, Naruto Uzumaki.“

Ungefähr zwei Stunden später, als sie sich in die Sitzecke verzogen hatten, sah Naruto auf die Uhr und fragte anschließend: „Sag mal, kann ich bei dir übernachten?“ „Hab nichts dagegen.“, gab Kakashi zurück. „Dann muss ich mal kurz jemanden anrufen.“, sagte er schlicht.

Naruto geht, dann raus um seinen Eltern zu sagen, dass er bei einem Freund übernachtet. Danach, ging er wieder zu Kakashi, der noch in der Sitzecke saß. Sie unterhielten sich noch einige Zeit, dann machten sie sich langsam auf den Weg. Kakashi stieg dann, mit Naruto, in sein Wagen.

Ungefähr zehn Minuten späte, waren sie dann, vor Kakashis Haus. „Sag mal, wie alt bist du eigentlich, dass du dir so was leiten kannst?“, fragte Naruto, während er Ausstieg. „Bin vor 25 Tagen, 18 geworden und außerdem hab ich von meinen `so genannten Eltern´ Geld bekommen.“, antwortete Kakashi. „Was du bist erst 18?“ wunderte sich Naruto und wunderte sich kurz darauf, auf die Bemerkung von ihm: „Wieso, `so genannten Eltern´?“, fragte Naruto, der nun mit Kakashi, vor der Haustür stand.

„Weil sie etwas erfahren haben, was ihnen nicht gefiel und mich daraufhin verstoßen haben, obwohl ich mich davor sehr gut mit ihnen Verstanden habe.“ „Und was war das?“, fragte Naruto neugierig, als er Kakashi ins Haus folgte und die Tür schloss.

„Neugierig bist du wohl nicht? Es ist halt gegen das Gesetz!“ „Und was?“, fragte Naruto. „Wenn du es weißt wurst du mich genauso verurteilen, wie alle Heteros.“, erwiderte Kakashi nur, als er sich im Wohnzimmer auf die Couch setzte. Naruto der neben Kakashi platzt nahm sagte: „Ich bin, aber nicht wie alle Heteros.“ „Das will ich erst mal sehen. Glaub mir du wirst genauso reagieren.“, sagte Kakashi schlicht.

„Wieso gibst du mir den keine Chance?“, fragte Naruto, der es jetzt erst recht wissen wollte. „Also gut.“, entfuhr es Kakashi. Er beugte sich zu Naruto runter und küsste ihn somit auf den Mund.

Naruto, der das fühlte, schlang seine Arme um Kakashis Hals, damit dieser den Kuss nicht lösen konnte. Stattdessen, strich nun seine Zunge, über Narutos Lippen, der sie auch öffnete. Woraufhin ihre Zungen zusammen spielten. Doch, nach einiger Zeit, lösten sich die beiden, weil ihnen der Sauerstoff langsam ausging.

„Sag mal bist du wirklich Hetero?“, fragte Kakashi. „Ja bin ich, wieso?“ „Na ja, weil sehr viele Heteros kenne und die würden, wenn ich sie einfach küsse, auf mich losgehen.“, antwortete Kakashi Naruto. „Ist doch nur ein Kuss, also wieso haben deine Eltern dich verstoßen?“, fragte Naruto, der es noch immer nicht kapiert hat. „Ganz einfach, weil sie mich, mit einem Mann, im Bett erwischt haben, dadurch haben sie erfahren, dass ich Schwul bin.“, erklärte Kakashi nun.

„Sag mal, sind die bescheuert, man kann doch nichts gegen seine Gefühle machen.“, entfuhr es Naruto der dann hinzufugte: „Und außerdem küsst du verdammt gut.“, währenddessen wurde Naruto ein bisschen rot, um die Nasenspitze. „Na, dass hätte ich nicht erwartet. Du bist nicht der erste der mir das sagt und wenn es dir so gefallen hat können wir es ja wiederholen.“, antwortete Kakashi mit einem lächeln. „Dann

musst du nur mal herkommen.“, sagte Naruto, der es nur genoss so geküsst zu werden.

Dann am Abend ist nicht weiteres passiert und am morgen haben sie Gefrühstückt währenddessen ist auch nicht weiter wichtiges passiert.